

## Testzentrum Wallbach

Wir haben in Wallbach ab 16. April das Testzentrum betrieben und bis zum 29. Juni zwei Mal wöchentlich für zwei Stunden geöffnet. Dabei wurden rund 800 Personen getestet und es war nur ein positiver Test darunter.

Ein herzlicher Dank geht an rund 35 Personen, die mich in diesem Zeitraum unterstützt haben.

Wir können diese Pandemie nur gemeinsam durchstehen und deshalb gilt meine Bitte an alle: **Lassen Sie sich impfen. Wer sich impfen lässt, schützt sich und andere Menschen.**

## Stadtkalender

Für 2022 stellt das Stadtarchiv einen historischen Bad Säckingen-Kalender zusammen. Die Kernstadt und Obersäckingen ist mit 6 Fotos plus Titelblatt vertreten, Wallbach mit 3 Fotos und Harpolingen und Rippolingen mit 2 Fotos.

Fotos wurden von der Ortsverwaltung zur Verfügung gestellt.

Für den Stadtkalender 2023 sucht das Stadtarchiv nun noch Fotos und würde sich freuen, wenn schöne historische Motive aus den Ortsteilen von Bürgern zur Verfügung gestellt werden könnten.

**Bitte auf der Ortsverwaltung abgeben.**

Euer/Ihr Ortsvorsteher



Fred Thelen

**Unser Markt geht auch in Ferien und so findet vom 4. August bis zum 9. September kein Verkauf statt.**

## Nachbarn für Nachbarn

### Kontaktstelle

Geschäftsführer Fred Rünzi  
Hauptstr. 14  
79713 Bad Säckingen-Wallbach  
Tel. 07761 – 933 476  
Mail-Adresse: [info@nfn-wallbach.de](mailto:info@nfn-wallbach.de)

Auch wer sich nicht persönlich einbringen kann oder möchte, hat die Möglichkeit, für anfallende Unkosten eine Spende zu überweisen:

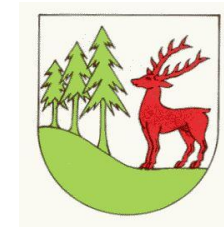
Volksbank Rhein-Wehra  
DE39 6849 0000 0045 3770 08.

Ortsverwaltung Wallbach  
Hauptstr. 60  
79713 Bad Säckingen  
Tel. 07761 – 73 75  
Fax. 07761 – 5 53 54 85  
Mail: [wallbach@bad-saeckingen.de](mailto:wallbach@bad-saeckingen.de)

Öffnungszeiten:  
Di, Do, Fr. 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Do. 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
während der Sprechstunde des Ortsvorstehers

**Urlaubsplanung der Ortsverwaltung:  
Freitag, 20. August 2021 bis einschl.  
Dienstag, 14.09.2021**

## Informationen der Ortsverwaltung Wallbach



Juli 2021



Liebe Wallbacherinnen und Wallbacher,  
es ist nichts mehr wie es einmal war.

Bereits zum zweiten Mal mussten wir unser für das letzte Juli-Wochenende geplantes Dorffest mit Naturparkmarkt absagen.

Auch wenn für viele Wallbacher das Dorffestwochenende sehr oft mit viel Arbeit und ehrenamtlichem Engagement verbunden war, ist es für nun schon fast 50 Jahre ein für das Dorf wichtiges integratives Fest, das wir unbedingt 2022 wieder neu beleben sollten.

Den **Naturparkmarkt** konnten wir nun auf **Samstag, 2. Oktober 2021**, verlegen und werden ihn **gemeinsam** mit dem **Schlachtfest im Müllmuseum** durchführen. Dabei hoffen wir natürlich, dass wir nach den Ferien nicht von zu hohen Inzidenzzahlen überrascht werden.

Wenn wir aufhören zu planen, können wir unser bisher aktives und attraktives Dorfleben abschreiben, so wurden auch für den Herbst wieder vier Flohmärkte auf dem Verkehrsübungsplatz genehmigt.

Während rund einem Jahr konnten wir in der Flößerhalle weder sportliche noch kulturelle Veranstaltungen stattfinden lassen. Das läuft jetzt langsam wieder an.

So können die Sportvereine weitgehend unbekümmert sich draußen zu sportlichen Aktivitäten treffen und auch in der Flößerhalle ist unter Berücksichtigung weniger Hygienemaßnahmen wieder manches möglich. Auch für den Musikverein, der hierzu aus seinem Probenraum in den Hallenbereich umziehen konnte.

Ich habe die Hoffnung, dass unser vielfältiges Vereinsleben, das für unser soziales Miteinander im Dorf unverzichtbar ist, nicht gelitten hat.

Vielleicht überlegt sich ja mancher, der bisher nicht aktiv war, nach dem langen Lockdown doch einem Verein beizutreten, und wenn auch nur, um überschüssige Pfunde los zu werden. Homeoffice und wenig Bewegungsmöglichkeiten dürften sichtbare Zeichen hinterlassen haben.

Ich freue mich ganz besonders, dass unsere Grundschule wieder im Normalbetrieb durchgeführt werden kann. Ein ganz besonderer Dank geht hier an Christine Berchtold und ihr Kollegium, die in der Pandemiezeit über Wechselunterricht und mit Unterstützung der inzwischen digitalen Ausrüstung manche Ausfallzeiten kompensieren konnten. So dürfen wir sicher sein, dass auch die Viertklässler gut gerüstet auf weiterführende Schulen gehen können.

### Rathaus und Flößerschule in neuem Gewand

In den vergangenen Jahren hat die Ortsverwaltung mit den jährlich von der Stadt zugewiesenen Verfügungsgeldern sparsam gewirtschaftet.

Somit konnte nicht nur der Brunnenplatz in der Rheinstraße finanziert werden. Deutlich erkennbar hat auch das Rathaus und das Gebäude der Flößerschule einen neuen Anstrich bekommen.

Finanziell möglich wurde dies unter anderem über eine großzügige Spende der Firma Brennet, die den nicht unerheblichen Betrag der Gerüstbaukosten übernommen hat.

Da die restlichen Verfügungsmittel nicht ganz ausreichend waren, hat sich auch die Stadt trotz knapper Haushaltsmittel mit 10 Prozent an den Kosten beteiligt.

Bereits im vergangenen Jahr hatte sich der Förderverein der Flößerschule am Ankauf der Buchstaben beteiligt, die nun deutlich sichtbar auf dem Rathaus darauf hinweisen, dass sich im rückwärtigen Bereich unsere Grundschule befindet.

So bleibt nur noch ein finanzieller Rest zur Mitfinanzierung einer Machbarkeitsstudie zur Verbreiterung des Rheinuferweges auf dem Konto der Ortsverwaltung.

**Am 23.Juli um 10.00 Uhr werden wir mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam den Abschluss der Arbeiten vor dem Rathaus feiern. Gerne kann die Bevölkerung dazu kommen.**

### Baumpflanzaktion

Die im April gestartete Baumpflanzaktion wurde zu einem zuvor nicht geahnten Erfolg. Statt wie beabsichtigt 20 Bäume konnten letztlich 30 Bäume an Standorten am Rhein und hinter der Kirche von der Stadtgärtnerei gesetzt werden.

Allen einen herzlichen Dank, die sich an der Aktion beteiligt haben.